

Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2016/0320-10	
Federführend: 10 Bürgermeisteramt	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 20.06.2016 Referent: Hinterstein Christian	
Besetzung der Senate und Ausschüsse - Tischvorlage -		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.06.2016	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

Im Zeitraum von März 2016 bis April 2016 erklärten die Stadtratsmitglieder Frau Dr. Redler, Herr Bosch, Herr Eichfelder, Herr Lauer, Herr Weinsheimer und Herr Wußmann mit verschiedenen Schreiben, dass sie sich zu einer neuen BA-Stadtratsfraktion mit sechs Mitglieder zusammengeschlossen haben.

Mit Schreiben vom 21.06.2016 erhielt die Stadt Bamberg eine Erklärung der Stadtratsmitglieder Frau Reinfelder, Herr Deuber, Herr Pöhner und Herr Schwimbeck, dass sie sich zu einer neuen Ausschussgemeinschaft zusammengeschlossen haben.

Bei der Zusammensetzung der Senate und Ausschüsse hat der Stadtrat dem Stärkeverhältnis der in ihm vertretenen Parteien und Wählergruppen Rechnung zu tragen.

Aufgrund der Neubildung der BA-Stadtratsfraktion und der Bildung der Ausschussgemeinschaft BuB/BaLi/FDP ist die Zusammensetzung der Senate und Ausschüsse gemäß dem Gebot der Spiegelbildlichkeit entsprechend anzupassen.

Die BA-Stadtratsfraktion und die Ausschussgemeinschaft BuB/BaLi/FDP wurden von Oberbürgermeister Starke aufgefordert, Besetzungsvorschläge entsprechend der sich nach Hare-Niemayer rechnerisch ergebenden Sitzverteilung für die jeweiligen Senate und Ausschüsse abzugeben. Aufgrund der vorliegenden Erklärungen ergibt sich folgende neue Besetzung:

a) Besetzungsvorschlag der BA-Stadtratsfraktion gemäß der Erklärung vom 21.03.2016

<u>Senat</u>	<u>Mitglieder</u>	<u>Ersatzmitglieder</u>
Personalsenat	<u>Eichfelder H.</u> <u>Wußmann</u>	1. Bosch 2. Weinsheimer
Bau- und Werkssenat	<u>Lauer</u> <u>Bosch</u>	1. Weinsheimer 2. Dr. Redler
Finanzsenat	Weinsheimer <u>Dr. Redler</u>	1. Eichfelder H. 2. Bosch

Konversionssenat	<u>Weinsheimer</u> <u>Lauer</u>	1. Bosch 2. Eichfelder H.
Kultursenat	<u>Wußmann</u> <u>Weinsheimer</u>	1. Dr. Redler 2. Lauer
Umwelt- und Verkehrssenat	<u>Bosch</u> <u>Eichfelder H.</u>	1. Weinsheimer 2. Lauer
Familien- und Integrationssenat	<u>Dr. Redler</u> <u>Eichfelder H.</u>	1. Weinsheimer 2. Wußmann
Rechnungsprüfungsausschuss	<u>Bosch</u>	1. Lauer
Jugendhilfeausschuss	<u>Dr. Redler</u>	1. Weinsheimer
Stadtgestaltungsbeirat	<u>Lauer</u>	1. Bosch

b) Besetzungsvorschlag der Ausschussgemeinschaft BuB/BaLi/FDP gemäß der Erklärung vom 21.06.2016

<u>Senat</u>	<u>Mitglied</u>	<u>Ersatzmitglied</u>
Personalsenat	Reinfelder	1. Schwimbeck 2. Deuber
Bau- und Werkssenat	Reinfelder	1. Deuber 2. Pöhner
Finanzsenat	Pöhner	1. Reinfelder 2. Schwimbeck
Konversionssenat	Reinfelder	1. Schwimbeck 2. Deuber
Kultursenat	Deuber	1. Pöhner 2. Reinfelder
Umwelt – und Verkehrssenat	Deuber	1. Reinfelder 2. Pöhner
Familien- und Integrationssenat	Schwimbeck	1. Reinfelder 2. Pöhner
Rechnungsprüfungsausschuss	Pöhner	1. Reinfelder 2. Deuber
Jugendhilfeausschuss	Schwimbeck	1. Pöhner 2. Reinfelder
Stadtgestaltungsbeirat	Reinfelder	1. Deuber 2. Schwimbeck

- c) **Unabhängig von der Bildung der BA-Stadtratsfraktion und der Ausschussgemeinschaft BuB/BaLi/FDP hat die GAL-Stadtratsfraktion mit Erklärung vom 10.05.2016 Änderungen bei folgenden Gremien bekannt gegeben:**

<u>Senat</u>	<u>Mitglied</u>	<u>Ersatzmitglied</u>
Seniorenbeirat	Friedrich	Sowa
Beirat für Menschen mit Behinderung	Reuß	Laaser
Planungsgremium Altenhilfeplanung	Friedrich	Sowa

II. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Besetzung der Senate und Ausschüsse gemäß den von der BA-Stadtratsfraktion, der Ausschussgemeinschaft BuB/BaLi/FDP und der GAL-Stadtratsfraktion eingereichten Vorschlägen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Erklärung vom 21.03.2016

Erklärung vom 21.06.2016

Erklärung vom 10.05.2016

Liste „Senate und Ausschüsse“

Verteiler:

Sitzungsdienst